

Sandra Waldis

DIE PROJEKTION DES PANKREASMERIDIANS AUF DIE OHRMUSCHEL

The pancreatic Meridian in Auriculomedicine

Masterarbeit von Sandra Waldis an der Middlesex University in London

Zusammenfassung

Ziel dieser Studie ist es, den Verlauf des Pankreasmeridians, den Dr. med. Franz Jost im Heft Akupunktur & Aurikulomedizin 02-2017 [1] beschrieb, am Ohr festzulegen. Ich weise auf die funktionellen Unterschiede zwischen Milz und Pankreas hin. Der Punkt Pankreas 5 ist ein „Resistenzpunkt“ und ist identisch mit der Insulinresistenz. Wir fanden noch andere Resistenzen auf diesem Punkt. Wir ergänzen die Yamamoto-Linien mit dem Pankreaspunkt.

Schlüsselwörter

Pankreasmeridian, Pankreasmeridian am Ohr, Ohrakupunktur, Milz, Pankreas, Resistenzen, Insulinresistenz, Yamamoto-Linien

Summary

The objective of this study is to determine the energetic connection of the pancreatic meridian between body and auricle as well as the exact points and the functions of the pancreatic channel ear points. The Pancreatic Meridian was first mentioned by Franz Jost, MD [1]. Furthermore we will explain the methodology the pancreatic meridian can be found in the ear. The point pancreas 5 is an indicator for a “resistance” and is identical to insulin resistance. Other resistances responded on this point as well. We also complete the Yamamoto lines with the pancreatic point.

Keywords

Pancreatic meridian, pancreatic meridian on the ear, ear acupuncture, spleen, pancreas, resistance, insulin resistance, Yamamoto points

Einleitung

Nach meinem Studium der Arbeitspsychologie an der Hertfordshire University in London und ersten Berufserfahrungen beschloss ich, 2015 das Studium der Akupunktur anzugehen, welches ich 2018 an der Middlesex University in London erfolgreich abschloss.



Das Studium in London war stark praxisorientiert. Ich konnte das verlangte Praktikum in der Praxis von Dr. med. Franz Jost in Lugano durchführen. Dort erlebte ich die Schlussphase der Bestimmung des Pankreasmeridians am Körper. Franz Jost ermutigte mich dann, als Masterarbeit

die Suche nach dem Verlauf des Pankreasmeridians im Ohr der Universität vorzuschlagen. Das Projekt wurde angenommen.

Pankreas- und Milzfunktionen, ihre Unterschiede

Ich weise noch einmal auf die Funktionen von Pankreas und Milz hin und auf ihre Unterschiede.

Wir können die Erkenntnisse der Schulmedizin nicht beiseiteschieben. Wir machen bewusst und mit Erfolg eine energetische Medizin, aber sie kann und soll sich nicht zu stark von den schulmedizinisch bekannten Funktionen entfernen. So ist es zum Beispiel nicht glaubhaft, dass die Milz der Verdauung hilft – aber es ist verständlich, dass sich die aus der Nahrung herkommenden Energien im Blut

sammeln, in der Milz konzentrieren und von ihr in die Lunge gelenkt werden.

Pathologien vom Organ Pankreas und seinem Meridian:

- Neu: Pathologien längs des Meridians, vor allem Oberarm und Schulter, wie Schmerzen und Bewegungsstörungen.
- Pankreasorganpathologien, wie Pankreatitis, Zysten, Tumoren oder degenerative Erkrankungen.
- Intoxikationen wie Alkohol oder Cannabis. Wir fanden bei einem Cannabis rauchenden Patienten die Punkte Pankreas 3, 4, 9 aktiv und indiziert, um die Abstinenz zu unterstützen.
- Enzymstörungen, Verdauungsstörungen.
- Nahrungsintoleranzen, insofern sie von nicht ganz verdauter Nahrung induziert sein können.
- Einfluss des Pankreas auf Darm, pH und den Säuren-Basen-Haushalt.
- Einfluss auf das Mikrobiom und dessen vielfältigen Einflüsse wie Allergien und Atopien.
- Diabetes: Autoimmunreaktion, die zu Diabetes I führt oder degenerative Störungen, die Diabetes II auslösen.
- Insulinresistenz: Pankreas 5 ist der Insulinresistenzpunkt.

Milzfunktionen und - pathologien:

- Die Milz ist die **Wurzel der erworbenen Konstitution**, sie ist die Quelle von Qi und Xue.
- Der Funktionskreis Milz erhält vom Magen und vom Dünndarm Feinsubstanzen der Nahrung wù 物, die er speichert und als 谷氣 gùqì Geschmacksenergie zu CV 17 leitet und zum oberen Erwärmer. Von dort gelangen sie in die Lunge. Zur Raffination der Feinsubstanzen zu Güqi benötigt die Milz Yang-Energie. 谷氣 Güqi ist eine gereinigte (molekulare) reiche Energie vom Yang-Typ.
- Die Klassik sagt meines Wissens nicht, dass die Milz direkt auf die Verdauung einwirkt. Sie **erhält** die Feinsubstanzen und **leitet sie weiter** als Nahrungsenergie.
- Ernährung von 神 Shén und 精 Jīng.
- 神 Shen ist ernährt im embryonalen Leben durch 精 Jīng, postembryonal durch die Feinsteile, die aus der Ernährung über die Milz kommen.
- Der Funktionskreis Niere speichert Jing-Essenz. Der Überschuss von 真氣 Zhēnqì, der essenziellen Energie in den Lungen, geht in die Nieren und diese wandeln sie zu Nierenessenz. 精 Jīng um. Die Essenz wird zudem von Nahrungsfeinsteilen aus der Milz aufgefüllt.

- Die verhinderte Weitergabe der Nahrungsenergie führt zu trophischen Störungen, z.B. der Muskeln oder bei der Anorexia mentalis.
- Das Gegenteil führt zu Adipositas als subkutane Fettansammlung.
- Ich finde die Milz betroffen bei Blut-, Schleim- und Lymphpathologien, wie Leukämien, Lymphomen, Gammopathien, Flüssigkeitsstauungen, Ödemen wie Phlebödem, Lymphödem, Lipödem.
- Der Milzmeridian wirkt auf das Genitale. Milz 8 bewegt das Blut im Genitale.
- Die ersten 3 Monate der Schwangerschaft sind milzabhängig, das 2. Trimenon ist herzabhängig, das 3. Trimenon ist leberabhängig. Die Milz ist die Wurzel der erworbenen Konstitution und versorgt den Embryo von Anfang an mit korrekten Nährstoffen (Feinsteilen) und Energien.
- Die Milz beherrscht 2 kognitive Eigenschaften:
 - 意 Yi das Wort „Logos“. Damit ist die intuitive **Intelligenz** gemeint, die Idee, die Absicht. Sie gehört zur Milz, ist aber induziert vom Herzen, dem Shen. Es handelt sich dabei um das meditative kreative Denken. Dieses Denken kommt von selbst, es ist durch die Urkraft induziert; es ist intuitiv-synthetisch oder induktiv-synthetisch.
 - 思 sī „das Denken“ oder **Nachdenken**. Es gehört zur Milz. Das Denken gibt dem Wort Gestalt. Beim Nachdenken fixiert man sich auf Engramme, diese werden dem Denkkakt zur Verfügung gestellt. Es ist die Darstellung der Idee im Bewusstsein.

Körperpunkte des Pankreasmeridians

Punkt 1

井 Brunnenpunkt **jīng well point**

Wandlungsphase 金 jīn metal. 秋 Qiū Herbst.

1 mm („eine Zwiebelschalenbreite“) seitlich des ulnaren Nagelfalzwinkels des Mittelfingers.

Punkt 2

Bachpunkt 榮 **yīng spring point**

Wandlungsphase 水 shuǐ Wasser. 冬 dōng Winter. In einem Grübchen, am proximalen, ulnaren Rand der Basis der Grundphalanx des 3. Fingers.

Punkt 3

Shu Punkt 俞 **shu stream point**

Wandlungsphase 木 mù Holz. 春 chūn Frühling.

Zwischen Metakarpale 3 und 4 auf Höhe von 3E 3.

Punkt 4**原 Yuan. Yuan point**

Erhält die Yuanqi 原氣 yuan Energy – „Quellen“-Energie aus der Niere und dem unteren 3E. Wir wissen noch nicht, wer sein gekoppelter Meridian ist.

Punkt 5**Jing-Strömungspunkt 經 (经) jīng flow point. (jing river point)**

Durchgangspunkt oder Flusspunkt. Er verstärkt den Energiefluss.

Wandlungsphase 火 huǒ Feuer 夏 xià Sommer.

3 寸 Cun proximal der Handgelenksfalte, gleicher Punkt wie 3E 8.

Punkt 6**Spaltspunkt 隙 xi – Cleft point**

2 寸 Cun proximal von Punkt 5.

Punkt 7**絡 (络) Luo connecting point**

2 寸 cun proximal von Punkt 6.

Punkt 8

Vereinigungspunkt 合 he **Association point. He sea point.**

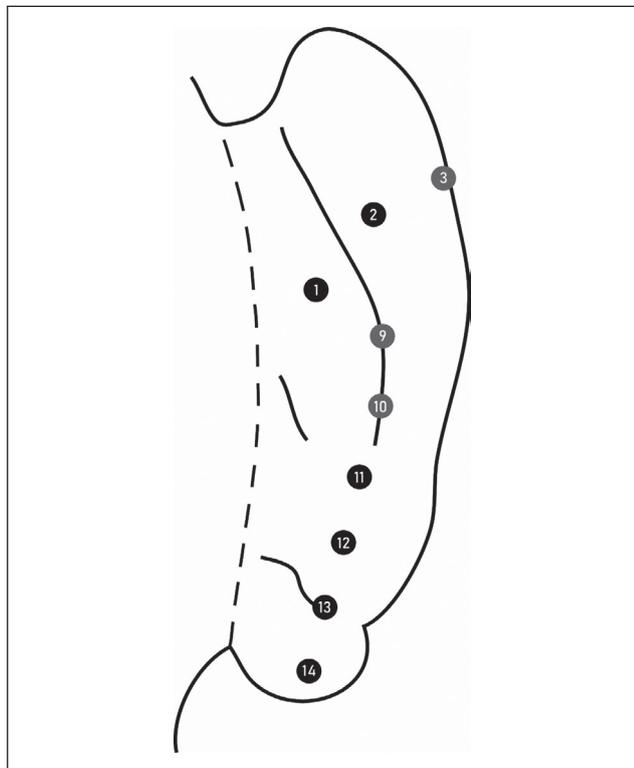


Abb. 2: Pankreasmeridian dorsal am Ohr

Wandlungsphase 土 tǔ Erde. Spätsommer. Über dem Olekranon, knapp proximal und ulnar des 3E 10.

Punkt 9

4 寸 Cun proximal des Epicondylus humeri dorsal im Oberarm, zwischen Dickdarm Di 13 und 3E 12.

Punkt 10

3 寸 Cun lateral der Medianen auf Höhe des 1. ICR zwischen Magen 13 und Niere 27.

Punkt 11

Leicht lateral der vertikalen Mamillarlinie, im 8. ICR, distal von Gallenblase 24.

Punkt 12

In der mittleren Axillarlinie, 1 寸 Cun distal der dorsalen Rundung des Rippenbogens, 1 寸 Cun dorsal von Gallenblase 26.

Punkt 13

5 寸 Cun lateral des Nabels, 1 寸 Cun lateral von Milz 15.

Punkt 14**募 Mu Punkt**

2 寸 Cun distal vom Xyphoid, zwischen RM 14 und RM 13.

Punkt 15**膪 shū Punkt. Zustimmungspunkt am Rücken**

Zwischen Blase 17 und 18, 1,5 寸 Cun lateral vom unteren Rand des Processus spinosus des 8. Brustwirbels.

Methode

Um die Punkte des Pankreasmeridians am Ohr zu finden, wendeten wir die Kabelmethode an. Zuerst suchten wir die Punkte für den Pankreasmeridian am Körper mit der peripheren und zentralen Auflage der Pankreasnosode, die wir mit der Frequenz 111 herstellten. Wir suchten dann mit der gleichen Pankreasnosode den Körperpunkt, setzten das Kabel auf den Körperpunkt und suchten mit dem anderen Kabelende am Ohr. Diesen gefundenen Punkt haben wir auch mit der Nosode verifiziert – selbstredend immer nach Behandlung der Störfelder und parallelem Energieverlauf mit dem RAC als Indikator.

Mit dieser Methode überprüften wir mehr als 10 Patienten auf die Pankreaspunkte am Ohr, bis wir übereinstimmende Punkte erhielten. Diese Punkte wurden bisher

(9. Januar 2018) bei 48 Patienten bestätigt. Manchmal fanden wir sogar einen Pankreaspunkt am Ohr und stellen erst danach fest, dass dieser Punkt zum Pankreasmeridian gehörte, zum Beispiel bei Allergien, Nahrungsmittelunverträglichkeiten oder Angstzuständen.

Verlauf des Pankreasmeridians im Ohr (Abb. 2 u. 3)

Die Punktfunktionen entsprechen den Funktionen wie beim Körpermeridian beschrieben.

Der Rücken-Shu-Punkt befindet sich im Bereich der Brustwirbelsäule im Ohr.

Resistenzen: Insulinresistenz

Pankreas 5 im Ohr (Abb. 4) entspricht der **Insulinresistenz**. Ihre Frequenz ist 3269. Damit können wir die Insulinresistenz diagnostizieren und auch therapeutisch angehen in der Gabe von patientengerecht potenzierten homöopathischen Globuli.

Nach der Meinung von Attilio Speciani [2], Allergologe und klinischer Immunologe, ist die Insulinresistenz – wenn sie nicht strukturelle oder genetische Ursachen hat – reversibel und durch Entzündungen verursacht. Der Insulinrezeptor verschwindet dabei unter Entzündungsmolekülen auf der Zelloberfläche. Die Entzündung hängt von der Ernährung ab und kann durch Zytokine nachgewiesen werden.

Wir verfolgen bei unseren Diabetes-Patienten, ob Pankreas 5 und die potenzierten Globuli der Insulinresistenz eine Besserung bringen.

Auch die Körperakupunktur dämpft oder behebt die Entzündung.

[3] [4] verglichen die Verwendung von Metformin mit einer kombinierten Therapie von Metformin und Akupunktur bei Diabetikern mit Fettleibigkeit und Insulinresistenz. Es zeigte sich, dass Metformin und Akupunktur in Kombinationstherapie wirksamer sind als Metformin allein

Die Autoren denken, dass die Akupunktur als eine Art Insulinsensibilisator wirken kann.

10 Körperakupunkturpunkte wurden behandelt: Zhongwan Ren 12, Tianshu ST 25, Zusanli ST 36, Sanjinjiao SP 6, Shuifen Ren 9, Hegu LI 4, Daheng SP 15, Shuidao ST 28, Quchi LI 11 und Qihai Ren 6.

Am Punkt Pankreas 5 sind weitere Resistenzen nachzuweisen:

- Resistenz gegen Progesteron: Fr 8903,
- Resistenz gegen Östrogen: Fr 7111,
- Resistenz gegen Insulin: Fr 3296,
- Resistenz gegen Cortison: Fr 4826,

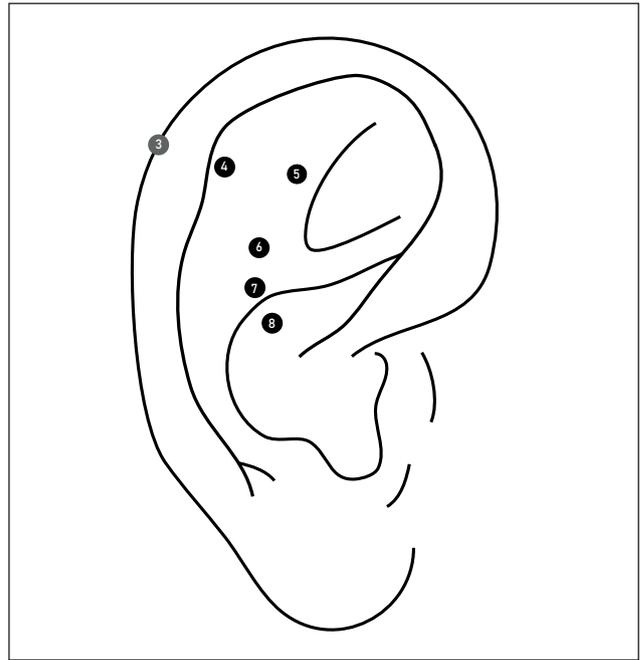


Abb. 3: Pankreasmeridian ventral am Ohr

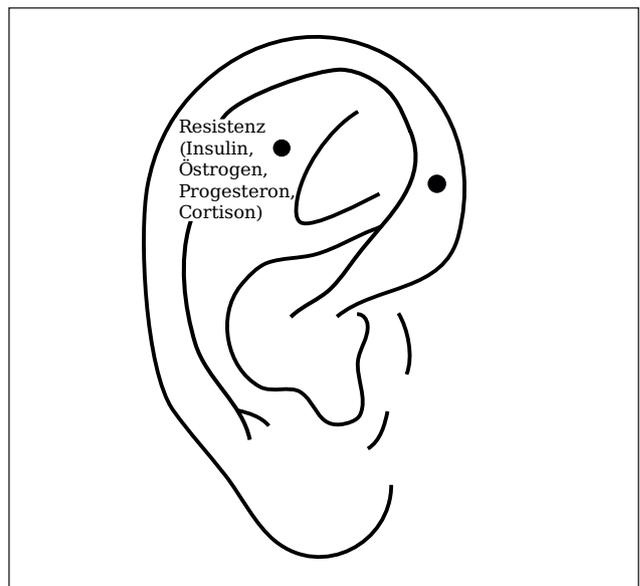


Abb. 4: Der Punkt Pankreas 5 als Resistenzpunkt. Er erscheint auch auf der aufsteigenden Helix.

- Resistenz gegen Follikulin: Fr 5771.

Wir sind am Austesten noch weiterer Resistenzen, zum Beispiel gegen Neurotransmitter bei Polyneuropathie.

Der Pankreaspunkt auf den Yamamoto-Schädellinien (YNSA)

Ich habe festgestellt, dass die von Yamamoto (YNSA) beschriebenen Punkte sich stark auf die mentalen Funktionen eines Organs auswirken. So sind zum Beispiel die von

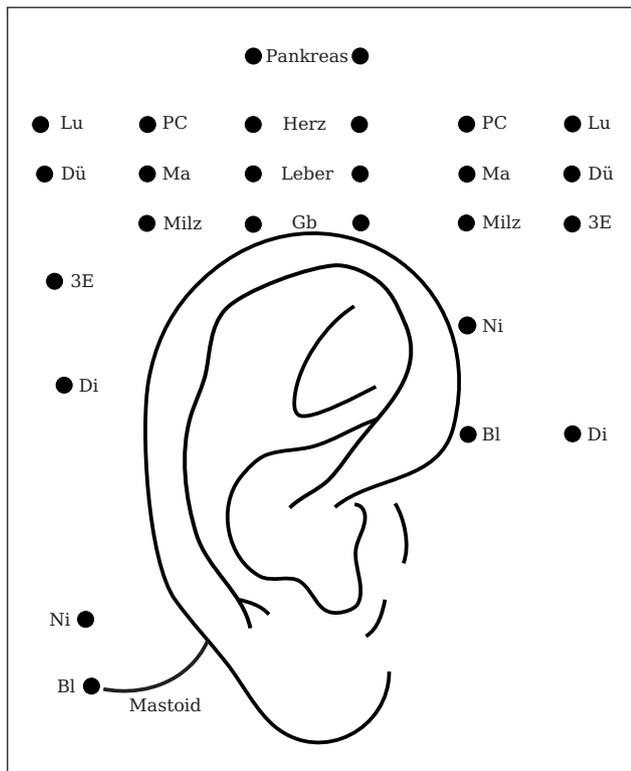


Abb. 5: Der Pankreaspunkt auf den Yamamoto-Linien

Yamamoto beschriebenen Basalganglienpunkte an der Stirn mit KG 17 verbunden.

Wir fanden das Pankreas als proximalen Punkt auf der zentralen Achse (Abb. 5), die von Gallenblase-Leber-Herz-Herz gebildet ist. Die anderen Organe drehen sich um diese Achse. ■

Literatur

- [1] Jost F: Der Pankreasmeridian – experimentelle kontrollierte Ohr- und Körperakupunktur. Akupunktur & Aurikulomedizin 02-2017: 11–17.
- [2] Speciani A: Le intolleranze alimentari esistono? Simposio Risch. Forum di Allergologia. Lugano 16.5.2019. Persönliche Mitteilung.
- [3] <https://journals.sagepub.com/doi/abs/10.1136/acup-med-2014-010724>
- [4] Firouzjaei A et al.: Comparative evaluation of the therapeutic effect of metformin monotherapy with metformin and acupuncture combined therapy on weight loss and insulin sensitivity in diabetic patients. Nutr Diabetes 2016; doi:10.1038/nutd.2016.16.



Sandra Waldis, M.Sc, L.Ac
Zugerstrasse 76, CH-6340 Baar
auriculomedicine@aol.com